

Ordens, in dem selbigen einige hohe Häupter, so wohl Geist als Weltlichen Stands geglanget, und ihn überaus erhebt, und berühmt gemacht haben; wie in der 7. Glory zu ersehen seyn wird, und billich darob zu gloriren ist mit gebührendem Danck Got dem allerhöchsten, und dem H. Vatter Francisco.

## §. IV.

## Die vierte Glory der Tertiarien.

Von Approbation und Confirmation dieses Heil. dritten Ordens der Büssenden durch Päpstliche Auctorität.

Dieser Heil. dritten Orden S. Francisci, der Büssenden genannt, hat zu Lebzeiten unsers H. Vatters schon approbirt, und bekräftiget der Pabst Honorius III. 1221. und Pabst Gregorius IX. Bulla: *Nimis Patenter* 1228. wie auch Pabst Nicolaus IV. hat solchen Orden, und Regul bestätigt Bulla: *Super montem* 1289. mit anerkennung den geliebten Kindern in Christo Brüdern, und Schwestern des Ordens der Büssenden, so wohl gegenwärtigen, als nachkommenden Seyl und Apostolischen Seegen; auch Androhung des apostolischen Fluchs allen Versächteren. Ein gleiches haben nachgehends andere Pabst mehr gethan, als Innocentius IV. Alexander IV. V. VI. & VII. Clemens IV. V. VII. & VIII. &c. wie zu lesen bey R. P. Engel.

gelberto Pauck in *Tertia Seraphica Vinea*, Cap. 8. n. 30. Also daß diser H. dritte Orden und Regul auß wenigst von 30. Römischen Päbsten approbiret, und bestättiget, wie nicht weniger von zweyen allgemeinen Concilien, oder Versammlungen gelobt, und gut geheissen worden.

Ob welcher vilfältigen Bestättigung, und Bekräftigung ihres Heil. Ordens von dem Päbstlichen Stuhl die Tertiarien höchstens zu gloriren, und Gott zu dancken haben.

§. V.

Die fünffte Glory der Tertiarien.

Dieweilen der dritte Orden unsers H. Vaters Francisci ein wahrer heiliger Orden ist.

Es ist zu wissen, daß nunmehr der Tertiarien zweyerley Gattung seyen, wie unten in der zehenden Glory ausführlich wird gemeldet werden: Eine seynd Geistliche, die in den Clöstern unter einer Obrigkeit beyammen wohnen, und in ihrer Profession die drey Gelübden der Armuth, Keuschheit, und Gehorsam Gott verloben. Von disen ist gewiß, daß ihr Orden ein Religion, und sie wahre Religiosen können und sollen genennet werden. Andere seynd weltliche Tertiarien, welche in der Welt leben in ihren eigenen Häuseren, und in ihrer Profes-